Praxis für Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Dr. med. Volker Naegle
Dr. med. Andreas Schneider (in Anstellung)
Dr. med. Tanja Bareiter (in Anstellung)
Dr. med. Chan Hee Lang (in Anstellung)
Norbert Pillmann (in Anstellung)

Spessartstr. 8
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 5251
Fax: 06052 801678

ZIKA Virus

Für wen ist das ZIKA Virus gefährlich?

Für Schwangere ist eine Infektion gefährlich, weil sich das Virus auf das ungeborene Kind übertragen kann. Studien weisen darauf hin, dass eine Infektion mit dem ZIKA-Virus in der Schwangerschaft beim Fötus zu Fehlbildungen des Gehirns führen kann (pränatale Mikrozephalie - relativ kleiner Kopfumfang bei Neugeborenen, häufig einhergehend mit geistiger Behinderung). Außerdem werden weitere neurologische Auffälligkeiten, Fehlbildungen wie Plazentainsuffizienz und intrauterine Wachstumsretardierung bis hin zum Tod des Fötus mit der Infektion in Verbindung gebracht.

Was sollten Schwangere bzw. Frauen die eine Schwangerschaft planen beachten?

Es gibt weder eine Impfung gegen ZIKA noch eine medikamentöse Prophylaxe. Schwangeren Frauen empfiehlt das Auswärtige Amt daher, von vermeidbaren Reisen in Ausbruchsgebiete abzusehen.
Geht dies nicht: Um eine Ansteckung zu vermeiden, können Sie Folgendes tun:
Im ZIKA-Gebiet: Schutz vor Mückenstichen
Benutzen Sie ein hoch wirksames Insektenschutzmittel
Tragen Sie lange, helle und ggf. imprägnierte Kleidung
Verwenden Sie (imprägnierte) Moskitonetze, wenn Sie in nicht-klimatisierten Zimmern übernachten
Achtung: Die infizierte Mückenart sticht vor allem tagsüber - nicht nur in der Dämmerung!

Zuhause: Schutz vor sexueller Übertragung

Benutzen Sie beim Sex Kondome, wenn Sie schwanger sind oder schwanger werden können und Ihr Partner aus einem Zika-Gebiet zurückkehrt.
Frauen sollten für die Dauer von zwei Monaten nach der letzten ZIKA-Exposition von einer Schwangerschaft absehen und verhüten.
Männer sollten nach der Rückkehr 3 Monate mit Kondom verhüten.
Ist die Partnerin schwanger, sollten für die gesamte Schwangerschaft Kondome verwendet werden.
Paare ohne Krankheitssymptome mit Kinderwunsch, welche die empfohlene Zeitspanne nicht abwarten möchten, können sich ab dem 28. Tag nach Reiserückkehr einem serologischen Test unterziehen.

Hinweis

Aktuelle Risikogebiete unter www.Tropeninstitut.de
Schwangere und Frauen, die eine Schwangerschaft planen, sollten sich vor der Abreise von einem Tropen- oder Reisemediziner beraten lassen!